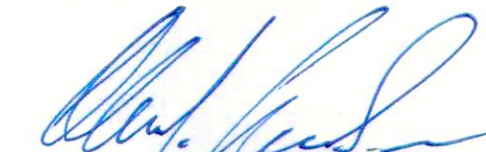


Verfahrensvermerke:

1. Die Gemeinde Raubling hat mit Beschluß des Bauausschusses vom 04.06.2019 die 43. Änderung des Bebauungsplanes „Raubling - Ost“ beschlossen.
2. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange / Nachbarn erfolgte durch Anschreiben vom 19.06.2019.
3. Die Gemeinde Raubling hat mit Beschluß des Bauausschusses vom 30.07.2019 die 43. Änderung des Bebauungsplanes „Raubling - Ost“ als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen.




GEMEINDE RAUBLING
Raubling, 01.08.2019


Kalsperger
1. Bürgermeister

4. Die als Satzung beschlossene 43. Änderung des Bebauungsplanes i.d.F. vom 12.06.2019 wurde am 09.08.2019 gemäß § 10 BauGB zu jedermanns Einsicht im Rathaus Raubling während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich ausgelegt und bekannt gemacht. Ab der Bekanntmachung ist die 43. Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.







GEMEINDE RAUBLING
Raubling, 02.09.2019


Kalsperger
1. Bürgermeister

Die Gemeinde Raubling erläßt aufgrund

- des Baugesetzbuches (BauGB)
 - des Art. 81 Bayer. Bauordnung (BayBO)
 - des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO)
 - der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)
- diesen Bebauungsplan als Satzung:

I. Festsetzungen durch Planzeichen

-  Geltungsbereich
-  Baugrenzen
-  Fläche für Nebenanlagen
- 110 max. überbaubare Grundstücksfläche in m² je Bauteil
- 1 WE Anzahl der max. zulässigen Wohneinheiten
- II zulässig zwei Vollgeschosse mit Kniestock über dem 2. Vollgeschoss von max. 0,50 m einschl. Pfette ab OK Rohdecke
- Ga Garagen Ca Carport
-  zulässige Firstrichtung

II. Festsetzung durch Text

Garagen / Carports sind nur innerhalb der Baugrenzen bzw. der dafür festgelegten Flächen zulässig.

Einschließlich der Anlagen nach § 19 Abs. 4 Satz 1 BauNVO darf eine Grundflächenzahl von 0,45 nicht überschritten werden.

Im übrigen gelten die Festsetzungen des Bebauungsplanes "Raubling - Ost, Teil II" in der Fassung vom 17.03.2008 weiter fort.

III. Hinweise

-  Baugrenzen Nachbargrundstück (nachrichtlich)

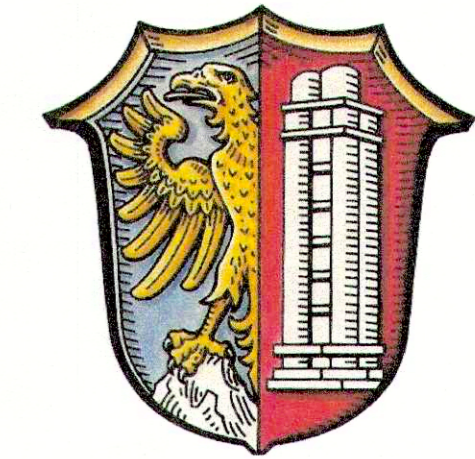


Begründung:

Durch die Änderung soll auf dem Grundstück die Schaffung von zusätzlichen Wohnraum ermöglicht werden. Die Grundstücksgröße rechtfertigt die Erhöhung der überbaubaren Fläche im Verhältnis zu den restlichen Grundstücken der Reihenhausbebauung. Die Änderung entspricht zudem der bereits erfolgten Änderung am nördlichen Ende der bestehenden Reihenhausbebauung auf FINr. 787/19 Gemarkung Raubling.

Original

GEMEINDE RAUBLING
-LANDKREIS ROSENHEIM-



BEBAUUNGSPLAN
- Raubling Ost -
43. Änderung

M 1 : 1000

Fertigungsdaten:

Entwurf: 12.06.2019

Planfertiger:

GEMEINDEVERWALTUNG RAUBLING